

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS Vwgh 2005/1/31 2004/03/0151

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 31.01.2005

Index

E000 EU- Recht allgemein

E3L E13103020

E3L E13206000

91/01 Fernmeldewesen

Norm

31997L0033 Telekommunikationsmarkt-RL Art12 Abs5 idF 31998L0061;

31997L0033 Telekommunikationsmarkt-RL Erwägungsgrund15;

31997L0033 Telekommunikationsmarkt-RL Erwägungsgrund2;

EURallg;

TKG 1997 §3 Z16 impl;

TKG 1997 §41 impl;

TKG 2003 §3 Z23;

TKG 2003 §3 Z25;

Beachte

Serie (erledigt im gleichen Sinn):2004/03/0152 E 31. Jänner 2005 2004/03/0213 E 31. März 2005 2004/03/0150 E 31. Jänner 2005

Hinweis auf Stammrechtssatz

GRS wie 2000/03/0195 E 6. September 2001 RS 3(Hier: Dies gilt auch für Mobilnetze und die Rechtslage nach dem TKG 2003.)

Stammrechtssatz

Ausführungen dazu, dass die Nummernportierung die in § 3 Z. 16 TKG 1997 angeführte logische Verbindung von Telekommunikationsnetzen betrifft und damit unter den Begriff "Zusammenschaltung" fällt, was auch der gemeinschaftsrechtlichen Rechtslage entspricht. Die Portierung von Diensternummern unterliegt der Regulierungsregelung des § 41 TKG 1997 für die Zusammenschaltung.

Schlagworte

Gemeinschaftsrecht Richtlinie EURallg4

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2005:2004030151.X02

Im RIS seit

03.03.2005

Zuletzt aktualisiert am

31.12.2008

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at